

LEADER-Region Wesermünde-Süd

Protokoll 3. LAG-Sitzung am 17.08.2016

18.00 – ca. 20.50 Uhr

Niedersachsenhaus Bramstedt, Dorfstraße 24, 27628 Bramstedt

Vorab finden statt:

- *Informationsgespräche mit den Jugendlichen*
- *Informationsgespräch mit Herrn von Oehsen zum LEADER-Prozess*

Ergebnisprotokoll

TOP 1 Begrüßung

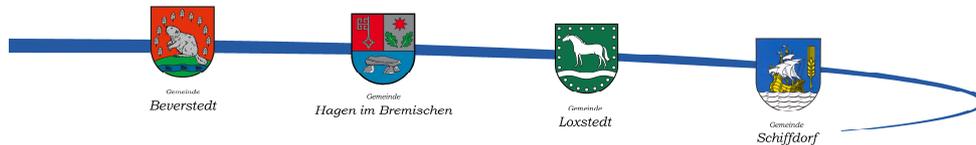
Herr Wirth begrüßt alle Teilnehmenden zur dritten LAG-Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Herr von Oehsen stellt sich vor (aus Loxstedt, inzwischen Pensionär, ehemals Ausbilder bei der Kreishandwerkerschaft) und wird einstimmig in die LAG aufgenommen. Das Ergebnisprotokoll der 2. LAG-Sitzung am 15.06.2016 und der Vorschlag zur Tagesordnung für die anstehende 3. LAG-Sitzung werden genehmigt. Gegenvorschläge gibt es nicht.

TOP 2 Projekte zur Beschlussfassung: inhaltliche Vorstellung, Entscheidungsvorlage und Bewertungskriterien und Abstimmung

Die zur Beschlussfassung anstehenden Projekte werden in aller Kürze vorgestellt, da sie bereits auf der 2. LAG-Sitzung ausführlicher präsentiert wurden. Folgende Projekte stehen zur Beschlussfassung an:

Gemeinde	Projekt	Fördersumme aus LEADER	Handlungsfeld
Gemeinde Hagen im Bremischen	Naturerlebnislandschaft „Schatzgrube Weißenberg“ (Teil 1 Aussichts-bereich)	Teil 1: 13.800,00 € (Gesamtkosten bei Durchführung des Gesamtvorhabens: 234.000,00 €)	Klima- und Umweltschutz
Gemeinde Beverstedt	Wanderweg Kirchwistedt - Wellen	6.975,00 €	Regionale Wirtschafts-entwicklung

Das Gesamtvorhaben und das erste Teilvorhaben (Aussichtsbereich) des Gesamtprojektes Schatzgrube Weißenberg werden noch einmal kurz separat vorgestellt. Die Projektsteckbriefe und -bewertungen sind allen LAG-Mitgliedern im Vorwege zugegangen. Folgende Frage wird für jedes Vorhaben separat gestellt: "Haben Sie Fragen und/oder Anmerkungen zu diesem Vorhaben?" Die Fragen werden beantwortet, Anmerkungen werden diskutiert. Weder die Fragen, die der Klarstellung dienen, noch die Anmerkungen führen zu inhaltlichen oder formalen Änderungen der zur Beschlussfassung anstehenden o.g. Projekte. Danach folgt eine 15-minütige Beratungspause für alle LAG-Mitglieder.



Beratungspause

- Die Jugendlichen beraten über die Verteilung ihrer zwei Stimmen.
- Die erwachsenen LAG-Mitglieder und ihre jeweiligen Vertreter*innen beraten über die Verteilung ihrer einen Stimme pro Handlungsfeld bzw. Teilhandlungsfeld.

TOP 3 Projekte zur Beschlussfassung

Naturerlebnislandschaft Schatzgrube Weißenberg, Gesamtvorhaben (234.000,00 €)

Der Interessenkonflikt wird abgefragt. Nicht an der Abstimmung teilgenommen wegen eines Interessenkonfliktes hat: Herr Wittenberg, Bürgermeister der Gemeinde Hagen im Bremischen und Antragsteller.

Beschlussfassung:

12 Ja-Stimmen

2 Enthaltungen

1 Nein-Stimme

Die Summe von 234.000,00 € wird für das Gesamtvorhaben bis 2020 reserviert und steht bei Nicht-Verwendung der Gemeinde Hagen im Bremischen der LAG wieder zur Verfügung.

Naturerlebnislandschaft Schatzgrube Weißenberg, Teilvorhaben "Herstellung eines Aussichtsbereichs mit Lehrpfad zur Umsetzung einer Naturerlebnislandschaft" (13.800,00 €)

Der Interessenkonflikt wird abgefragt. Nicht an der Abstimmung teilgenommen wegen eines Interessenkonfliktes hat: Herr Wittenberg, Bürgermeister der Gemeinde Hagen im Bremischen und Antragsteller.

Beschlussfassung:

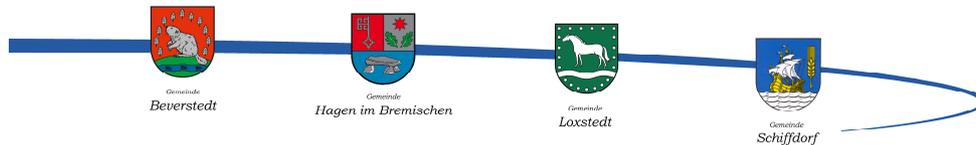
11 Ja-Stimmen

3 Enthaltungen

1 Nein-Stimme

Die LAG betont, dass ihre Zustimmung (11 Ja-Stimmen) mit der Herstellung der Barrierefreiheit verbunden ist. Frau Rabenaldt führt hierzu aus, dass die Barrierefreiheit, die Einhaltung der Aspekte des Gender Mainstreamings und die Gewährleistung der Nichtdiskriminierung einzelner Personen oder Personengruppen grundsätzlich für jedes zur Förderung beantragte Projekt Prüfkriterien seien. Würde eines dieser drei Kriterien nicht erfüllt, wäre das entsprechende Projekt nicht förderfähig. Eine Ausnahme könnte lediglich dann bei der Barrierefreiheit erfolgen, wenn sie aus gut begründeten Sachverhalten wie beispielsweise dem Denkmalschutz nicht umzusetzen sei.

Wanderweg Kirchwistedt – Wellen



Der Interessenkonflikt wird abgefragt. Nicht an der Abstimmung teilgenommen wegen eines Interessenkonfliktes hat: Herr Voigts, Bürgermeister der Gemeinde Beverstedt und Antragsteller.

Beschlussfassung:

15 Ja-Stimmen

0 Enthaltungen

0 Nein-Stimme

TOP 5 Vorstellung der auf der 4. LAG-Sitzung zur Beschlussfassung anstehenden Vorhaben

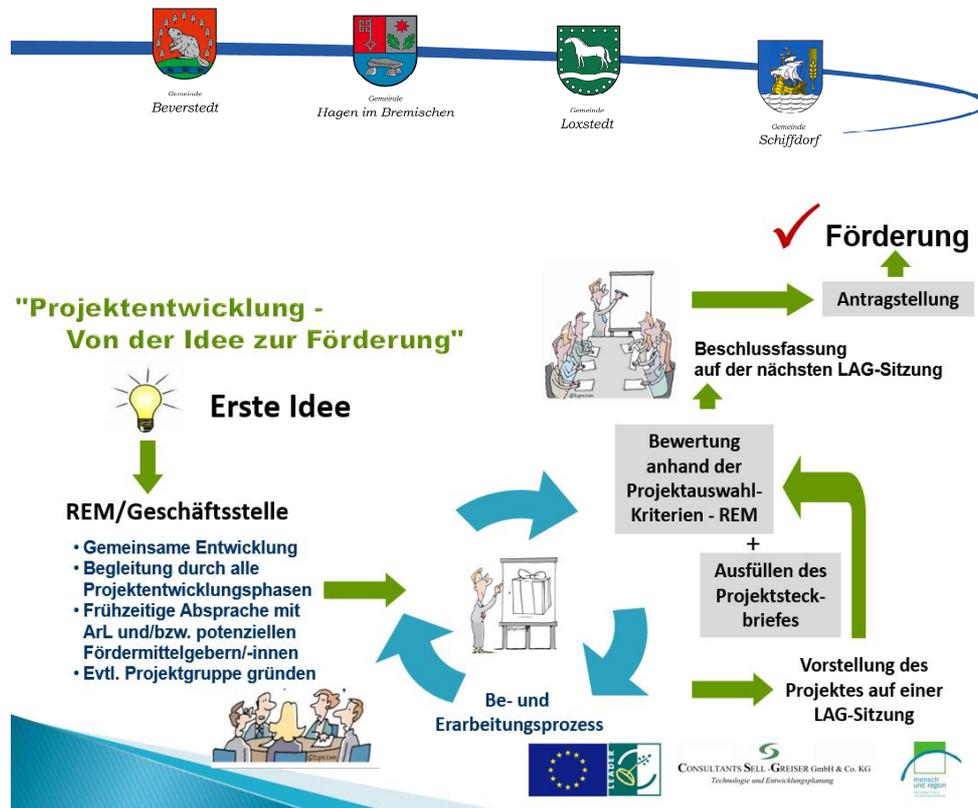
Herr Wirth stellt das Vorhaben "Sanierung des Pflasters vor dem Bahnhof Geestenseth und der unter Denkmalschutz stehenden Ladestraße" (Gemeinde Schiffdorf) vor. Er führt aus, dass das gesamte Ensemble einschließlich des auch unter Denkmalschutz stehenden Weges einen touristischen wie kulturellen Wert habe. Teilprojekträger sei Raiffeisen.

Herr Krein stellt das Vorhaben "Energiepfähle für den KiTa-Neubau in Nesse" (Gemeinde Loxstedt) vor. Der Gebäudekomplex würde bereits der Gemeinde Loxstedt gehören. Ein Pfahlbauwerk wird aufgrund der Bodenverhältnisse umgesetzt. Die geothermische Nutzung der Sole ermöglicht die Wärmung im Winter und Kühlung im Sommer, die CO² Einsparung würde 22 % betragen.

Herr Voigts stellt das Vorhaben "Dorfzentrum Bokel" (Gemeinde Beverstedt) vor. Dort fehle ein Dorfgemeinschaftshaus. Hierfür sei das leer stehende historische Gebäude im Ortskern als Nach-/Umnutzung gedacht. Energetische Maßnahmen und Barrierefreiheit seien im Konzept integriert.

Diese Vorhaben sollen auf der nächsten LAG-Sitzung zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Die jeweiligen Projektsteckbriefe und die Projektbewertung gehen den LAG-Mitgliedern rechtzeitig vor der nächsten LAG-Sitzung zu.

TOP 6 Vorstellung Leitfaden "Von der Idee bis zur LEADER-Antragstellung"



Die Graphiken sollen insbesondere WiSo-Partnern und weiteren interessierten Bürger*innen den "Antragsweg" veranschaulichen und werden auch auf die Homepage der LEADER-Region Wesermünde-Süd gestellt.

TOP 7 Berichte

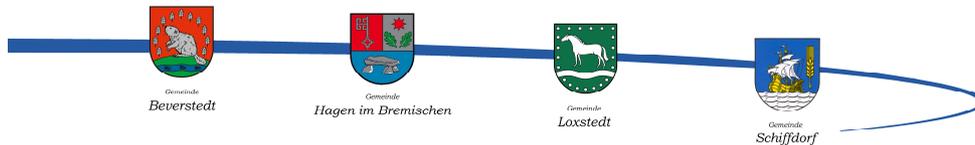
Jugendbeteiligung - zum Kooperationsprojekt mit der Region Leipziger Muldenland (LML)

LML plant ein Projekt "Jugendkreistag" und schlägt hierzu unter dem Vorbehalt, dass die Jugendlichen selbst dies auch wollen, eine Kooperation mit WMS vor, zunächst i.S. eines Erfahrungsaustauschs. Das Projekt Jugendkreistag steht in LML aktuell vor der Bewilligung. Es wird für September damit gerechnet. Die Regionalmanagements haben verabredet, dass es ein Vorbereitungstreffen zur Klärung nächster Schritte in absehbarer Zeit geben sollte. Das Treffen soll in WMS stattfinden.

In WMS soll Ende September ein Workshop mit den Jugendlichen aus der LAG WMS stattfinden.

BAG-LAG Vereinsgründung

Herr Dr. Berndt (REM Göttinger Land) und drei weitere Vertreter*innen aus anderen LEADER-Regionen sind zu Vorsitzenden des neuen Vereins BAG-LAG e.V.i.G. gewählt worden. Das Ziel der BAG-LAG würde in einer Interessenvertretung der LEADER-Regionen Deutschlands liegen, insbesondere im Rahmen der EU-Verhandlungen, die schon aktuell für die neue Förderperiode ab 2020/2022 beginnen. Ein erster Schritt soll die bundesweite Befragung der



LEADER-Regionen nach Problemen, Wünschen usw. sein.

Teilnahme am DVS-Wettbewerb

Am 26. Juli 2016 wurde vom REM in Abstimmung mit der Geschäftsstelle der DVS-Wettbewerbsbeitrag "Gemeinsam stark sein in 2016" mit dem Projekt Jugendbeteiligung über das ArL, Herrn Varoga, dem ML, Frau Schlüter, übermittelt.

Nachtrag von Frau Rabenaldt zum zeitlichen Ablauf:

"Zeitplan

1. Versand der Wettbewerbsunterlagen an die Referenten der Länder: Juni 2016
2. Auswahl der Wettbewerbsbeiträge durch die Bundesländer und Einreichung der Projekte bei der DVS Ländliche Räume bis spätestens Anfang August 2016
3. Online-Bewertung der Projekte: September bis Oktober 2016
4. Veröffentlichung der Projekte und Auszeichnung der Sieger: Januar 2017

Was gibt es zu gewinnen?

1. Die besten Projekte werden beim Abendempfang des Zukunftsforums ländliche Entwicklung im Rahmen der Internationalen Grünen Woche (IGW) 2017 prämiert. Die Kosten für die Reise nach Berlin werden von der Deutschen Vernetzungsstelle Ländliche Räume übernommen (pro Projekt maximal fünf Personen).

2. Für die Auszeichnung der Sieger und die Übergabe der Urkunden und Preise ist der Bundeslandwirtschaftsminister angefragt. Neben professionellen Pressefotos wird die Preisverleihung auch filmisch festgehalten.

3. Die Sieger erhalten als Preis:

1. Preis: Konzeption und Produktion eines Imagefilms zum Projekt
2. Preis: Eine zweitägige Schulung/Seminar nach eigener Wahl
3. Preis: Eine eintägige Schulung/Seminar nach eigener Wahl

Zudem wird ein Publikumspreis vergeben. Abgestimmt wird auf dem DVS-Twitter-Kanal (www.twitter.com/dvs_land). Das Siegerprojekt erhält eine eintägige Inhouse-Schulung zum Thema Social Media.

4. Alle Projekte werden über die Medien der DVS Ländliche Räume beworben.

5. Über alle eingereichten Projekte wird eine Broschüre erstellt. Diese Broschüre wird bundesweit verteilt, beispielsweise während der IGW 2017. Die Regionen und Bundesländer können die Broschüre kostenlos bei der DVS Ländliche Räume bestellen und so für Ihre Arbeit werben."

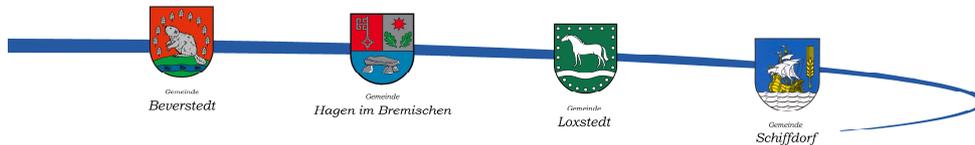
TOP 8 Öffentlichkeitsarbeit

Frau Sell-Greiser und Frau Böhm stellen verschiedene Bausteine mit unterschiedlichen Aufgaben im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit vor, die es in naher Zukunft zu behandeln gilt.

Dazu zählen:

Baustein I:

- Neukonzeption der Homepage
- Integriertes „Follower-Tool“



- Facebook-Profil insbesondere für die Jugendbeteiligung
- Imagefilm

Baustein II:

- Neuauflage eines an das bisherige Format angelehnte Heft (Druck und Homepage)
- Fortführung der Projektflyer (Druck und Homepage)
- Erstellung eines regelmäßigen Newsletters (Versendung per Mail an den Verteiler und Veröffentlichung auf der Homepage)
- Roll-Ups, welche bei allen (öffentlichkeitswirksamen) Veranstaltungen und Themenabenden aufgestellt werden und so für einen Wiedererkennungseffekt sorgen

Baustein III:

- Weiterführende Aktivitäten z. B. Messen, Projekte, LandArt – Aktivitäten

Kosten der Phase I und II ca. 30.000 Euro für Layout und Druck.

TOP 9 Terminankündigungen und Verschiedenes und Verabschiedung

Terminankündigungen

Nächste LAG-Sitzung: Mittwoch, d. 23.11.2016 um 18.00 Uhr in Beverstedt im Rathaus.

Treffen mit den Jugendlichen: 17.00 Uhr

Treffen mit wahrscheinlich zukünftigen neuen LAG-Mitgliedern: 17.30 Uhr

Verschiedenes

Frau Allmers-Stössel kündigt für die nächste LAG-Sitzung die Vorstellung eines Projektes zur Gestaltung der Burgallee in Hagen im Bremischen an.

Verabschiedung

Herr Wirth schließt gegen 20.50 Uhr die dritte LAG-Sitzung und bedankt sich bei allen Anwesenden für die engagierte Mitarbeit.

Emden, Hannover, d. 29.08.2016
Christiane Sell-Greiser und Birgit Böhm